



## **KUNDENINFORMATION**

### **Funkauslesung von Wasserzählern (Stand Mai 2016)**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

aufgrund einer zum 31. Oktober 2006 in Kraft getretenen europäischen Messgeräte Richtlinie (MID – Measuring Instruments Directive) müssen alle Wasserzähler bis zum 31. Oktober 2016 den neuen Anforderungen dieser Richtlinie entsprechen.

Um diese Anforderungen bis Ende 2016 umzusetzen, werden nach und nach alle bisher vorhandenen Flügelradzähler durch Ringkolbenzähler ausgetauscht.

Damit die gesamte Ablesung noch effektiver gestaltet werden kann, hat sich der Trink- und Abwasserverband Lindow - Gransee entsprechend dem Stand der Technik entschlossen, flächendeckend Ringkolbenzähler einzubauen. Diese Wasserzähler bieten die Möglichkeit, die Ablesung per Funk durchzuführen. Sie als Grundstückseigentümer werden, wie bisher, über die jährlichen Ablesetermine sowohl in der Presse als auch im Internet unter [www.tav-lindow-gransee.de](http://www.tav-lindow-gransee.de) informiert. Der zuständige Mitarbeiter kann jetzt den Stand Ihres Wasserzählers mit einem speziellen Auslesegerät empfangen, ohne hierfür Ihr Gebäude betreten zu müssen. Dies bedeutet, dass Sie als Kunde für die Zählerstandserfassung nicht anwesend sein müssen. Somit werden zukünftig auch schwer zugängliche Wasserzähler erreicht.

Die Reichweite der Funksignale beträgt nur wenige Meter, deshalb muss sich der Mitarbeiter vor Ihrem Haus befinden, um das Funksignal empfangen zu können. Das spezielle Funksignal sendet ausschließlich den Stand Ihres Wasserzählers. Andere Daten können nicht empfangen werden. Das Funksignal ist verschlüsselt, es kann daher nur mittels o.g. spezieller Auslesegeräte empfangen werden.

Ihr neuer Wasserzähler sendet mit einer Frequenz von 868 MHz. Alle acht Sekunden sendet er ein Funksignal aus, das nur 4 Millisekunden (0,004 Sekunden) dauert. Die Maximalleistung dieses Funksignals liegt bei 7 Milliwatt (0,007 Watt). Das Signal ist also sehr schwach.

#### Zum Vergleich:

Ihr Handy sendet während eines Gespräches mit einer Leistung von 1.000 bis 2.000 Milliwatt. Ein schnurloses Telefon (DECT – Standard) sendet mit ca. 250 Milliwatt und selbst ein Babyfon hat mit 10 Milliwatt eine stärkere Sendeleistung als das Funkmodul. Eine gesundheitliche Beeinträchtigung oder Gefährdung von Personen aufgrund der verursachten hochfrequenten, elektromagnetischen Immission besteht somit nicht.

#### Datenübermittlung gemäß § 4 und § 30 Brandenburgisches Datenschutzgesetz

Die Ablesedaten können manuell oder per Funk an den Trink- und Abwasserverband Lindow - Gransee übermittelt werden. Die Ablesung dient der Ermittlung des Gesamtverbrauches. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, den Verbrauch manuell am Wasserzähler zu kontrollieren. Die Einrichtung von Fernmess- und Fernwirktechnik ist gemäß § 30 BbgDSG für Versorgungsunternehmen zugelassen.

#### Ablesung der Gartenwasserzähler

Gartenwasserzähler werden zukünftig von Ihnen selbst abgelesen. Hierfür werden vom Trink- und Abwasserverband Lindow – Gransee Selbstablesekarten verschickt. Diese sind von Ihnen zum jeweiligen Stichtag auszufüllen und zeitnah an uns zu senden.

Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter des Trink- und Abwasserverbandes Lindow – Gransee unter Telefon 03306/7973-0 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Freitag

Verbandsvorsteherin